



Ei-Tempera auf Graupappe: Die „Mykologischen Notizen“ (Draufsicht), die sinnigerweise auf einem Sockel am Boden präsentiert werden: Verena Schönhofer, 2012.

– Foto: Eichwald

Verena Schönhofer und Stefan Meisl

Mit Verena Schönhofer und Stefan Meisl hat sich die Deggendorfer Künstlergruppe zu ihrer Jahresausstellung zwei junge Künstler der Passauer Produzentengalerie als Gäste geholt. Die 17 kleinteiligen als „Vorbote“ bezeichneten Filz/Farbstift- und Kreide-Arbeiten auf Papier mögen Schönhofer als Skizzen gedient haben. Die Inhalte ihrer „Mykologischen Notizen“ (2 mal 2 Meter, vierteilig) macht sie zusätzlich mit kalligrafischen Einsprengeln deutlich. Wer sich auf die Spurensuche einlässt, kann aus der Vielzahl von feinen Verästelungen Worte wie „Krankheit“ oder „zunehmender Mond“ herauslesen. Während für Schönhofer organische Strukturen harmonisch abgerundet im Mittelpunkt stehen, erzeugt Stefan Meisl Spannung durch diagonalen Bildaufbau und das Aufeinandertreffen von Kontrasten. Er schafft bildnerische Oberflächenstrukturen, die an Strohhalme erinnern und die sich in Grau-Tönen vom flächigen Schwarz-Auftrag (Acryl auf Leinwand) abheben.

Josefine Eichwald

Bis 4. November, Kapuzinerstadt Deggendorf, Do., Fr. 14 bis 17 Uhr, Sa., So. 11 bis 17 Uhr.

Regina

Eine be- schau der S- gina und Pe- Titel „Kon- Passau zu- sucht Ästh- bung und Hässlichen- len mit de- surreal und- beiten von- le Verbindu- ße Bilder, zeichneten- heimnisvol- Frottage-ec- ein neues B-

Regina F- Blick für- scheinbare- lässt Teile- aus der Tec- so neue Si- kombiniert- Frauenkör- schen Me- Dingen au- sche Wirk- Stilmittel. - halt wichti- dern. Seine- gen nicht- keit, sonde- keit. Er v- „Surreal- sein Stil-

Bis 14. N- Passau, Br- 17 Uhr.



Surreal, - ken die Bil-